

**B - Pokalsieger
2013 / 2014
FC Unterlüß**

FC Unterlüß holt sich „Kreis-Double“

HÖFER. Die Erfolgswochen beim Staffelsieger der 4. Kreisklasse gehen weiter. Im Endspiel um den B-Kreispokal siegte der busangereiste FC Unterlüß mit 2:1 über die starke Riege des TuS Eschede II, die mit Torsteher Florian Bruns den mit Abstand besten Mann auf dem Platz hatten. Beim Pokaltriumf tat sich FCU allerdings schwer, besser gesagt sehr schwer, die endgültige Entscheidung zu erzwingen. Eben ein typisches Pokalmatch. Eschede (3.KK) trat zum Anpfiff des umsichtigen Schiedsrichtergespanns mit Ralf Struwe, Pierre Schmidt und Siegfried Janetzko taktisch bestens eingestellt an. Allerdings noch nicht voll im Spielgeschehen nutzte der begnadete FCU-Torjäger Richard Kretz den ersten langen Ball in die Spitze (2. Minute) zum Führungstreffer kompromisslos aus: von halblinks mit knallhartem Schuss flach in die lange Torecke. Bruns parierte einen FC-Foulstrafstoß (9.) reaktionsschnell. Henning Karl brachte die Escheder mit seinem Kontertor (35.) zurück ins Spiel. Die Partie wurde zeitweise offener und der 1:1-Ausgleich gab der Begegnung noch mehr Brisanz. Nach dem Seitenwechsel wurde Unterlüß immer präsenter. Folgerichtig gingen sie mit schönem Flugkopfballtor durch Kapitän Phil Heydemann mit 2:1 (53.) verdient in Front. Danach schlug der Chancetod erbarmungslos zu. Erst scheiterte Eschede bei seinen mehr und mehr schwindenden Einschussmöglichkeiten am Außenpfosten (61.), im direkten Gegenzug Unterlüß mit einem Querlattentouchierer, die sich in der Folgezeit das Leben selbst schwer gemacht haben. FCU hatte noch reichlich Torabschlüsse - aber keine Beute mehr. Was TuS-Keeper Bruns nicht halten konnte ging rund zwei Dutzend Mal am Gehäuse vorbei. Eschede wehrte sich toll und mehr als tapfer, hatte sich nie aufgegeben. Strafstoßkiller Bruns schlug auch in der 84. Minute nochmals glänzend zu. Unterlüß spielte alles oder nichts, war Zweikampf und Paspstärker, die Laufwege passten. Der nervenaufgeriebene FCU-Coach Horst-Dieter „Pile“ Pilot verlor die letzten Haare. Erst der Schlusspfiff (94.) erlöste ihn sowie die ganze Unterlüßer Fußball-Jubelgemeinde



Gleich mit zwei Kreistitel ist FC Unterlüß in den Pflichtspielbetrieb gestartet (stehend von links): Stefan Klossek, Alexander Holm, Martina Tolle (Betreuer-/Spartenleiterin), Janek Schielke, Tobias Valas, Andreas Gemar, Oliver Perke, Eduard Fot, Matthias Pohlmann, Bernd Klossek, Julian Kairies, Nico Pilot, Christopher Valas, Tobias Schulz, Mustafa Ose, Horst-Dieter Pilot, Alexander Behling, Achim Prübe (KSpA-Vorsitzender, Hans-Günther Kuers (Pokalrundenleiter) und vorne hockend: Mirco Baer, Kapitän Phil Heydemann, Cristian Hartmann, Christian Kammerer, Steven Domm, Bastian Schick, Leif Matthies, Richard Kretz (Top-Torjäger) und Ali Ose. Es fehlen: Tim Hesseling, Kai Jankowsky, Marc Meyerhoff und Dennis Goede.